

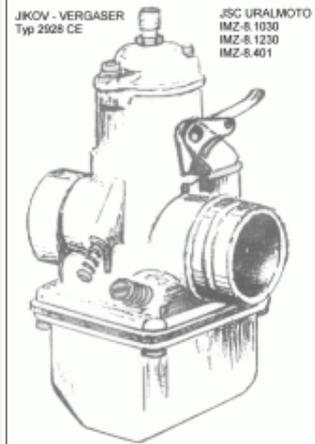
JIKOV - VERGASER Typ 2928 CE

Allgemeines

Die in den URAL-Motorrädern eingebauten I KOV-Vergaser, Typ 2928 CE, ermöglichen den Betrieb der Motoren mit den Grundeinstellungen gemäß der im Handbuch aufgelisteten Daten:

Allgemeine Daten:

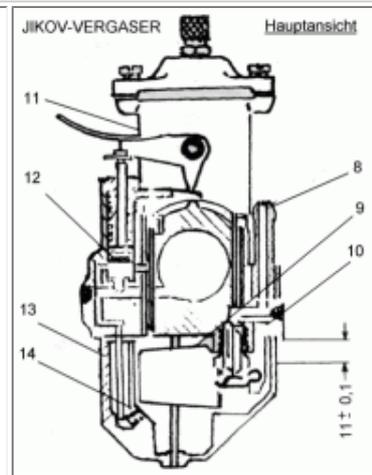
- Gleichmässige Leerlauf-Umdrehungsgeschwindigkeiten des Motors von 650 bis 800 rpm
- Schädliche Abgasemissionen nicht über CO=42 per km
- Referenzwert Treibstoffverbrauch per 100 km: 7,8 l
- Motortemperatur im Kaltstart: über -15°



Technische Angaben

Düsengrößen:

- Hauptdüse 92
- Düse des Zusatzsystems 68
- Luftdüse des Zusatzsystems 140
- Führungsdüse 70
- Leerlaufdüse 40
- Leerlauf-Ausgangsdüse 70
- Stellung der Drosselnadel bei der zweiten Kerbe
- Verteiler-Durchmesser 28 mm



Vergaser-Einstellung

1. Das Treibstoffniveau im Schwimmergehäuse sollte, gemessen an der Trennlinie zwischen Vergaserkörper und Schwimmergehäuse, bei einem atmosphärischen Druck von 1.837 Mpa, $11 \pm \text{--}1$ mm betragen.
2. Jeder Vergaser muss individuell im Leerlauf eingestellt werden.

Wie einstellen:

Die Schraube des Gaszugs soweit hineinschrauben, dass zwischen Schraube und Kabel eine Spalte von 2 bis 3 mm entsteht

Entferne eine Zündkerze und erde die Zuleitung.

Reguliere die Drossel-Einstellschraube so, dass der Motor regelmässig mit Minimalgeschwindigkeit läuft.

Drehe die Luftgemisch-Einstellschraube zum Endpunkt und lokalisiere die Stellung, in welcher der Motor regelmässig arbeitet.

Stelle mit der Drossel-Einstellschraube die minimale Umdrehungsgeschwindigkeit ein, in der der Motor im Leerlauf regelmässig arbeitet.

3. Das Luft-Treibstoff-Gemisch kann für spezielle Bedingungen punkto Lasten oder Klima mittels Drosselnadel eingestellt werden.

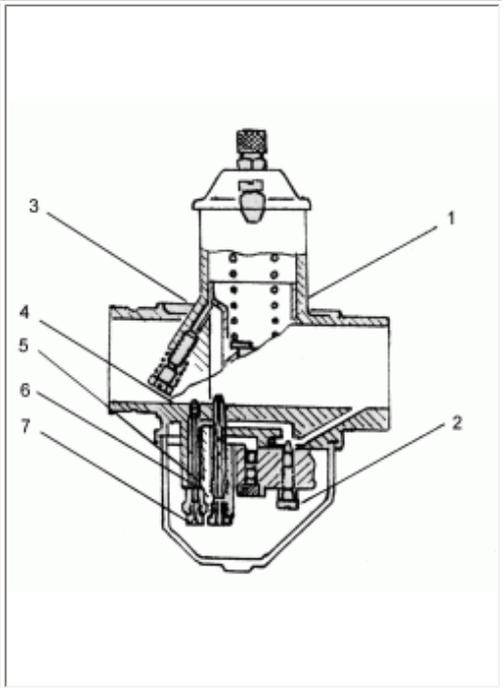
4. Der synchrone Betrieb des linken und rechten Zylinders bei verschiedenen Betriebsweisen wird mit gleichzeitigem Heben der Drosseln des rechten und des linken Zylinders erreicht. Wenn du nicht genügend Erfahrung hat, den Synchronlauf mit dem Gehör einzustellen, kann ein Geschwindigkeitsmesser verwendet werden. Zu diesem Zweck das Motorrad auf den Messstand stellen, den Motor starten und in den vierten Gang schalten. Bei 50 kmh und währenddem der Motor auf zwei Zylindern läuft, die Zündkerzen eine nach der andern unterbrechen und die Vergaser auf synchronen Lauf einstellen. Zulässig ist ein asynchroner Wert von nicht mehr als plus / minus 5 kmh.

Vergaser - Unterhalt

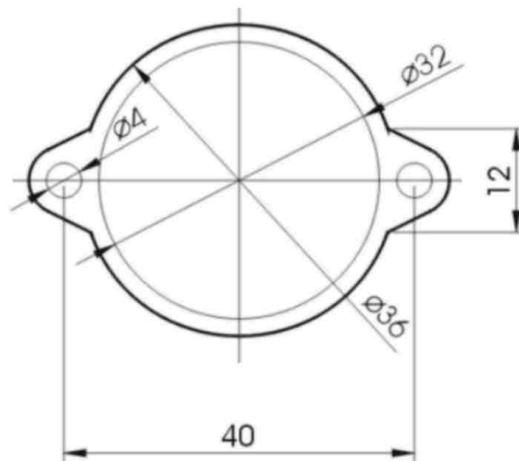
Regelmässig die Befestigung des Vergasers und seiner Einzelteile kontrollieren. Wenn Treibstoff aus den Abflussöffnungen tritt, bedeutet das, dass das Treibstoffventil undicht ist. Um dies zu beheben, muss das Treibstoffversorgungssystem gewaschen und geprüft werden und das Treibstoffventil befestigt oder repariert werden.

Alle 5000 km müssen die Teile des Treibstoff - und Luftzufuhrsystems gewaschen und mit Luftdruck durchgeblasen werden.

- | | |
|------------------------------|----------------------|
| 1. Vergaser Hauptteil | 8. Anschlussstück |
| 2. Leerlauf-Einstellschraube | 9. Schwimmer |
| 3. Drossel-Einstellschraube | 10. Nadelventil |
| 4. Emulsionsrohr | 11. Starter-Hebel |
| 5. Durchgang System-Düse | 12. Starter |
| 6. Leerlauf-Emulsionsrohr | 13. Schwimmergehäuse |
| 7. Leerlauf-Düse | 14. Führungsdüse |

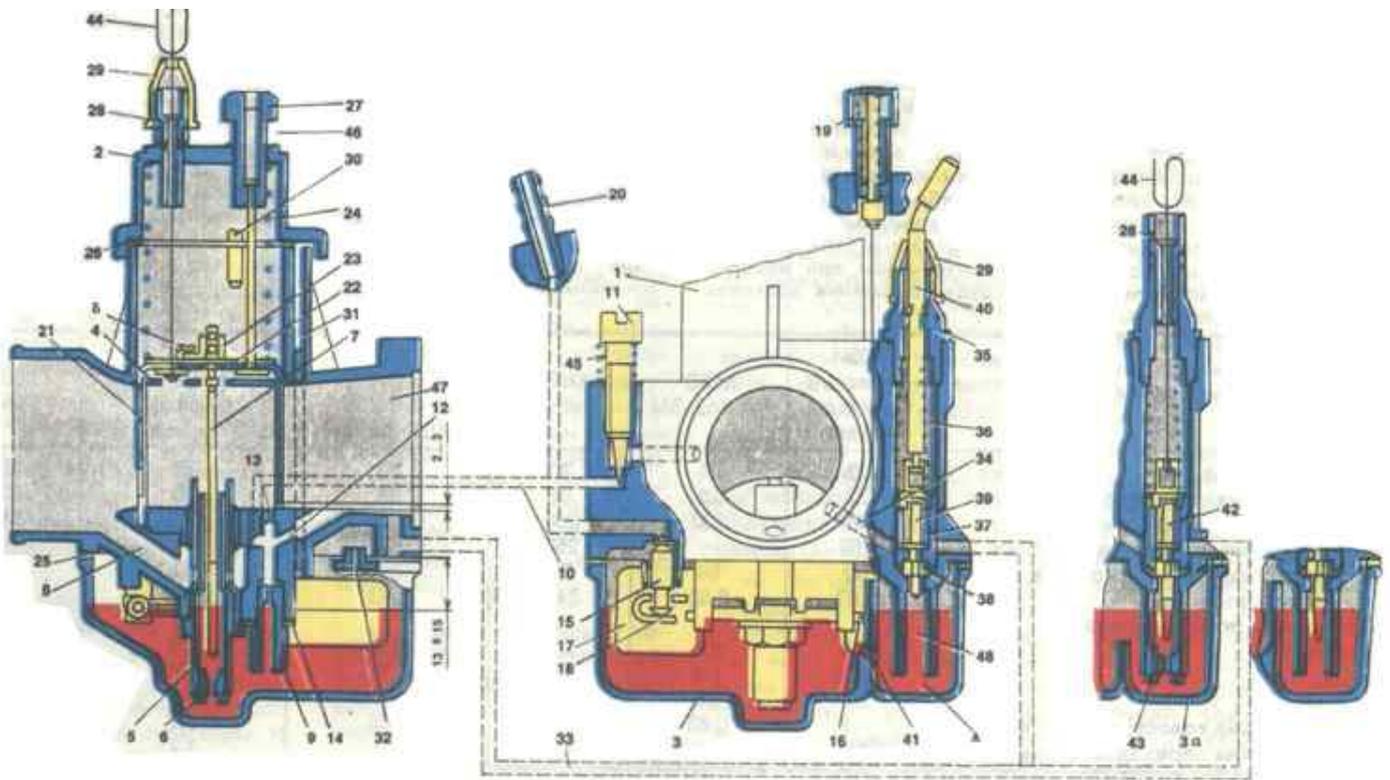


übersetzt aus dem englischen Original -Text:© Copyright: 03.Sept.1999/UPS



JIKOV - Dichtungsquerschnitt M 1:1

K65



Der K65 Vergaser ist der Standard -Vergaser bei den 650-er Modellen.

Achtung: Der K 63, ebenfalls häufig eingesetzt ist **nicht** baugleich mit dem K65.

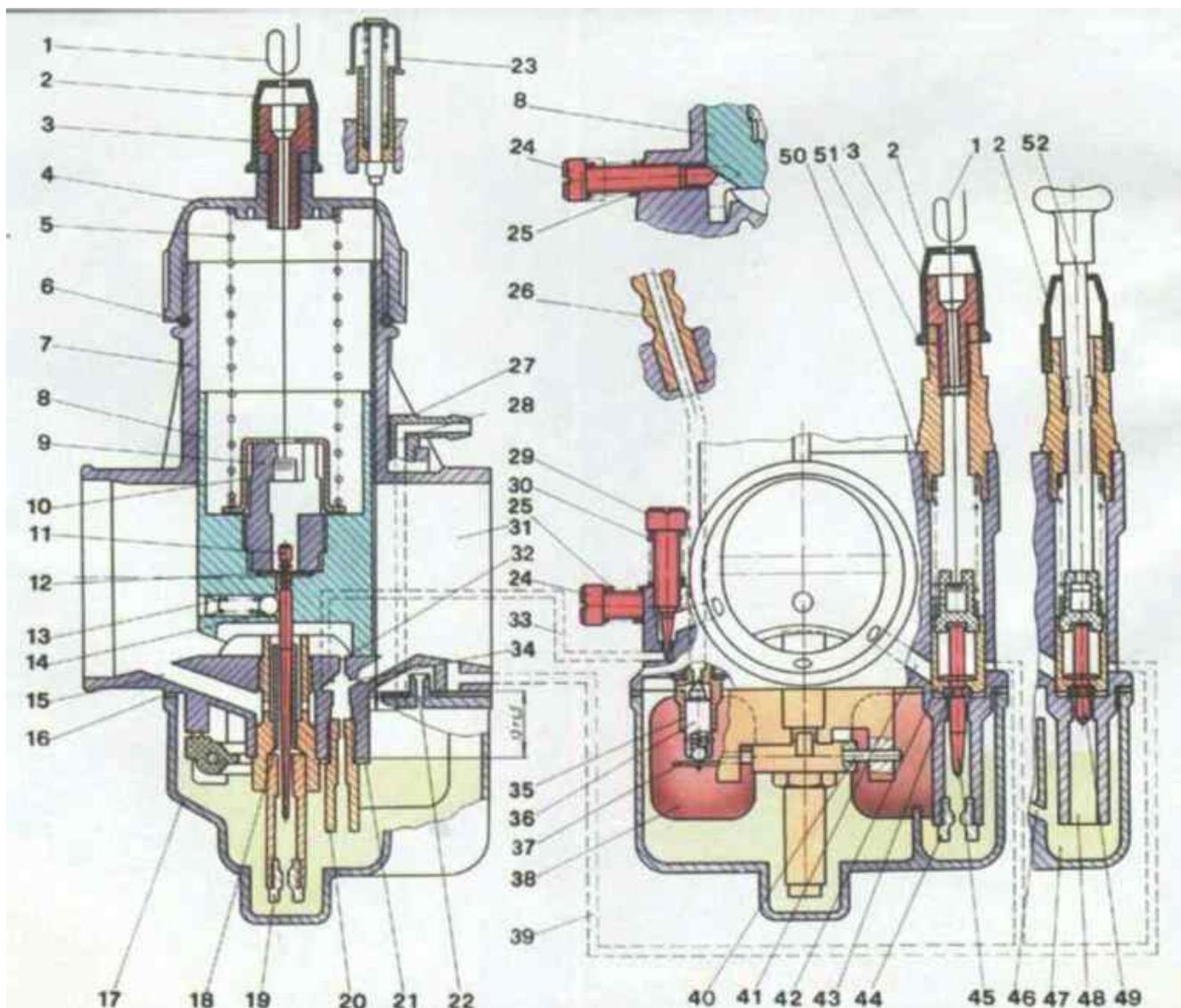
Der Unterschied zwischen den beiden ähnlichen Vergasern liegt in der etwas anderen Lage der Bremsluftbohrung für den Teillastbereich.

Ein weiteres Manko dieser Vergaser ist die Blasenbildung im Vergaser bei heissem Motor. Dadurch kann der Motor absterben, springt jedoch nach Erkalten ohne Probleme wieder an.

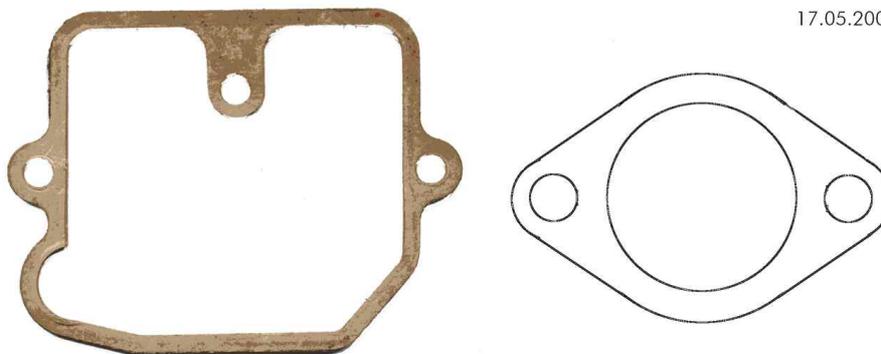
Abhilfe:

Unter [Basteleien](#) ist ein Wärmeableitblech aufgezeigt, welches die Blasenbildung sicher verhindert.

K68



17.05.2002/so



Vergaser - Dichtung K68

Der K68 - Vergaser ist ähnlich aufgebaut wie der Jikov.

Unterschiede bestehen vor allem in der Art der Choke - Betätigung.

GEMISCH:

Schraube 29 (senkrecht) reguliert das Gemisch. reindreihen = fetter

Schraube 24 (waagrecht) reguliert den Leerlauf. reindreihen = höher

Probleme mit eintretendem Wasser gibt es meiner Erfahrung nach am **bootsseitigen** Vergaser. Durch die schrägliegende Anbringung saugt bei Regen das Benzinentlüftungsrohr Wasser an. Funktionsstörung bis zum Fressen des Vergaserkolbens sind die Folge.

Abhilfe:

Kleinen gebogenen Schlauch aufschieben. -----siehe Foto-----

